

NOSTALGISCH

Erklärt Pereira

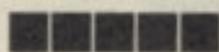
Regie: Roberto Faenza. Mit Marcello Mastroianni, Joaquim de Almeida, Daniel Auteuil, Stefano Dionisi, Nicoletta Barschi, Marthe Keller. Start: 10. September in Dortmund und Essen.

Da gibt es diesen wunderschönen Film *Erklärt Pereira* nach dem hierzulande blendend verkauften Roman von Antonio Tabucchi, der dazu noch der letzte große Auftritt der 1996 verstorbenen italienischen Schauspielerlegende Marcello Mastroianni ist, und alle großen Filmverleiher kneifen, den Film in die Kinos zu bringen. Da hat der kleine Bonner Verleih „Schwarz/Weiß“ zugegriffen und startet den Film jetzt in Essen und Dortmund.

Was Pereira da erklärt, ist seine Wandlung vom inneren Emigranten zum politisch engagierten Menschen. Pereira ist Kulturredakteur im Lissabon des Jahres 1938. Die Faust des faschistischen Salazar-Regimes hat in Portugal jeden offenen Widerstand erstickt, und Pereira hat sich zudem seit dem Tod seiner Frau auch privat von der Außenwelt abgekapselt. Da dringen plötzlich junge linke Aktivisten in seine Welt, die Kämpfer für den Bürgerkrieg in Spanien gegen Franco rekrutieren wollen. Angesichts des Engagements der jungen Leute, in deren Untergrund-

tätigkeit Pereira immer tiefer verstrickt wird, und der Erkenntnis, daß sein eigenes Leben immer trostloser wird, faßt Pereira den Mut, auf seine alten Tage noch einmal neu anzufangen.

Regisseur Roberto Faenza gelingt es, in seinem Film nostalgische Wehmut und vorwärts gerichteten Optimismus miteinander zu verbinden. Mit zu Herzen gehender Poesie hat er die Melancholie eingefangen, die durch die Gassen des morbiden Lissabon schleicht. Und da ist natürlich Marcello Mastroianni, der große alte Mann des europäischen Kinos, der mit schrulliger Entrücktheit diesen Pereira spielt, der mit jeder Szene seine Kraft und Jugendlichkeit wiedergewinnt und seine Verantwortung für seine Umwelt wiederentdeckt.



Peter Krauskopf

VERLOSUNG

MARABO verlost 5 Romane „Erklärt Pereira“ von Antonio Tabucchi (dtv). Postkarte bis zum 14. September an MARABO, Stichwort: „Pereira“, Kronenstr. 49, 44789 Bochum.